

# Gender-Pädagogen an Schulen pfeifen auf das Elternrecht – Jetzt gemeinsam gegen die Gender-Lobby Druck machen

Berlin, den 24.08.2019



*„Kämpfen wir  
gemeinsam weiter für  
ideologiefreie Schulen.“*

**Eigentlich bestimmt die Schule gemeinsam mit den Eltern über den Sexualkundeunterricht.**

Doch immer öfter weichen Schulen vor queeren Lobbygruppen und LGBT-Aktivisten zurück. Die bestimmen jetzt, was in Sachen Sexualkunde an Schulen läuft. Ein Heer von Gender-Pädagogen erzieht unsere Kinder zur

bindungsunfähigen, gefühlsarmen Generation Porno.

Mit ihrem Wahn von der sogenannten geschlechtlichen Vielfalt verspielen diese

Ideologen alles, was uns lieb und teuer ist. Setzen wir sie endlich schachmatt. **Über den folgenden Link gelangen Sie zu einer vorbereiteten Petition, die direkt an ausgewählte Bildungsminister der Länder geht.** Versenden Sie diese bitte. Teilen Sie den Link an Freunde und Bekannte. Denn je mehr Bürger sich beteiligen, umso größer sind die Aussichten auf Erfolg.

[Petition hier versenden](#)

**Sechstklässler spielen vergnügt mit einem aufgeblasenen Kondom. Sie stellen sich intime Fragen und sprechen „tabufrei“ über verschiedene Sexpraktiken.** Zum Schluss freuen sich die 11 bis 12-jährigen: „Jetzt weiß ich alles über Sex und andere Sachen.“



Bitte unterstützen Sie die Initiative Familien-Schutz mit Ihrer Spende.

[Jetzt spenden](#)

Jedem normal empfindenden Menschen müssen doch bei solchen Worten eines Kindes die Haare zu Berge stehen! Doch an vielen Schulen gehört dieser „Unterricht“ bereits zur Normalität.

Erfahren Sie mehr dazu in unserem Hintergrundbericht.

[Hintergrundinfos hier](#)

Die Gender-Pädagogin Beate Proll und andere sprechen es ganz unverfroren aus: **Eltern werden lediglich informiert, was im Aufklärungsunterricht gemacht wird. Aber sonst hätten sie nichts zu melden.** Die Schüler hätten schließlich „einen Anspruch“ darauf zu erfahren, wie Schwule, Lesben und Transsexuelle leben und „lieben“. Umerzieher wie Proll sind die Gesichter der links-ideologischen Gender-Mafia, die sich an den Schulen breitgemacht hat. Wenn wir sie nicht endlich stoppen, wer dann? **Es geht um unsere Kinder. Es ist ihr Leben, das diese Ideologen zerstören.** Wir müssen der Politik ein deutliches Warnzeichen geben. Bis hierhin und nicht weiter. **Senden Sie unsere Petition ab.** Und nächste Woche noch einmal. Und wieder und wieder. Bis sich endlich etwas bewegt. Nur gemeinsam können wir das schaffen.

[Petition hier versenden](#)

Mit den besten Grüßen aus Berlin bin ich Ihr



Sven von Storch

P.S.: Die jüngste Portoerhöhung der Post trifft uns besonders empfindlich. Viele Bestellungen für unsere Flyer zu haben, aber aus Kostengründen nicht bedienen zu können, wäre katastrophal. Gerade jetzt sind wir auf Ihre großzügige Spende angewiesen. Bitte spenden Sie 10, 20, 30 oder ... Euro, damit wir die Zusatzkosten im Versand unserer Falblätter abfedern können. Danke herzlich.

[Jetzt hier spenden](#)

[Ihre Spende mit Paypal](#)



[Ihre Spende per Sepa-  
Lastschrift](#)



Die Zivile Koalition e.V., Zionskirchstr. 3, 10119 Berlin, weist ausdrücklich darauf hin, dass derzeit keine Spendenbescheinigungen (Zuwendungsbestätigungen) ausgestellt werden können, da die Finanzverwaltung

Berlin beabsichtigt, die Gemeinnützigkeit  
unseres Vereins für bestimmte Jahre  
abzuerkennen.

---



Familien-Schutz



Familien-Schutz



Email

---

*Initiative Familien-Schutz*  
*Zivile Koalition e. V. • Büro Berlin*  
*Zionskirchstr. 3 • 10119 Berlin*  
*Tel. 0 30 - 88 00 13 98 • Fax. 030 - 34 70 62 64*

Spendenkonto IBAN DE88 1005 0000 6603 1503 77  
BIC BELADEVB33XXX

Von **allen Newslettern der Zivilen Koalition** [abmelden](#).  
Vom **Newsletter der Initiative Familien-Schutz** **abmelden**.

Diese Nachricht an einen Freund [weiterleiten](#).